

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 3 (1927)  
**Heft:** 16  
  
**Rubrik:** Humor und Rätsel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# HUMOR UND RÄTSEL



Erster Schulgang im Zeitalter des Rundfunks. «Nun, Fräulein, hat der Herr Lehrer schon mit Dir gesprochen?» «Nein, Tante, nur der Herr Detektor.»

Geschützexercieren. Der Wachmeister: «Mensch, Krozipski, ans Gesäß sollen Sie die Hände legen, verstehen Sie mich nicht? Ans Gesäß? Ans Ge—säää! Zum Teufel, wo haben Sie denn Ihr Gesäß?»

Da erwidert lächelnd der Rekrut aus Oberschlesien: «Entschuldiggän, Här Wachmeister, weiß ich nicht Bescheid, war ich in ganzem Lääbbän noch nie bei Artolrie.»

Nicht schreckhaft. Ein schwäbischer Bauer blieb oft zum Aerger seiner Frau lange im Wirtshaus sitzen. Die Frau beschloß, ihn durch Schrecken auf bessere Wege zu bringen. Als der Bauer wieder einmal spät heimging, trat sie, phantastisch aufgeputzt, hinter einem Baume vor.

«Wer isch des?» fragte der Bauer etwas stutzig. «Ich bin der Bösel!» brummte die Bäuerin. «Komm her und gib mir die Pfof!», sagte der Bauer, «i han dei Schweshter zur Frau!»

Wie die Altesungen. Doktors Hänchen hat sein Schreibheft mit Fettflecken beschmutzt. Er hat es der Mutter sofort zur Reinigung übergeben. Als sich der Lehrer am nächsten Tage die Hefte vorlegen ließ, fehlte Hänchens Heft.

«Wo hast du denn dein Heft?» fragte ihn der Gestränge. «Das macht eine Entfettungskur durch!» lautete die prompte Antwort.

Gesang ist Gottes Gabe. Das junge Ehepaar übernachtete mit seinem Jüngsten in einem Hotel. Plötzlich fing der Kleine an zu schreien. Nach einer Weile sagte die Frau: «Das geht ja nicht, er weckt ja alle andern auf; ich werde ihn in Schlaf singen.» Sie sang.

Da klopfte es an der Tür und eine Stimme sagte: «Bitte, möchten Sie nicht lieber das Kind schreien lassen?»

Kindermund. Großpapa: «Nicht wahr, das ist lustig, auf meinen Knien zu reiten?» — Enkel: «Gewiß, aber auf einem richtigen Esel ist es doch lustiger!»

«Nach der Predigt findet eine Sammlung für die Negermission statt. Auf dem Heimweg fragte Fritzen seine Mutter: «Tragen die Neger auch Kleider?» «Nein, mein Junge, sie tragen keine,» antwortet die Mutter. Darauf Fritzen ganz erstaunt: «Was sollen sie dann aber mit Vafis Hosenknoöpf?»

Der langen Rede kurzer Sinn. Er: «Schon wieder 4 Uhr. Dies Leben muß endlich ein Ende nehmen. Man schläft nicht mehr aus, man kann nicht arbeiten, man macht sich krank, man muß ins Sanatorium, man wird vor der Zeit alt, — man...» Sie: «Aber, Arthur, so sage doch ganz einfach, daß du kein Geld mehr hast.»

Renommée. Frau A.: «In Ihrer Familie wird wohl gut gelebt, Frau Meyer?» Frau Meyer: «Das will ich meinen; meine Kinder machen alle schon mit fünfzehn Jahren eine Entfettungskur durch.»

## Karree-Rätsel

1	2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31	32
33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48
49	50	51	52	53	54	55	56

Es sind 19 Wörter zu finden von untenstehender Bedeutung, deren einzelne Buchstaben in die durch Ziffern bezeichneten Karrees gesetzt werden. Sämtliche Buchstaben, im Zusammenhang gelesen, ergeben ein Zitat von Lessing.

- 1. Neueste technische Erfindung 46 22 47 28 48
- 2. Sternbild 48 46 36 48 15
- 3. Maler 46 5 19 26 13 53
- 4. Ägyptischer König 46 22 8 53 9 34
- 5. Sturm 48 3 21 22 24
- 6. Stadt in Japan 48 53 41 21 22
- 7. Geistlicher 44 17 21 41 49
- 8. Kirchlicher Reformator 12 41 16 44 36 35
- 9. Webstoffart 37 13 32 44 28 48 39
- 10. Polynesisches Insel 20 41 38 28 31 36
- 11. Metall 43 36 10 42
- 12. Franz. Opernkomponist 50 36 43 7 20
- 13. Italien. Alpenstadt 6 49 36 18 27 20
- 14. Amerikan. Politiker 47 41 25 45 11
- 15. Planet 44 14 23 5 30
- 16. Figur aus Goethes Faust 1 41 29 52 2 3
- 17. Abessin. Herrschertitel 52 51 40 5 30
- 18. Fluß in Afrika 56 36 4 54 3
- 19. Alkoholisches Getränk 4 55 33

## Diamant-Rästel

A	A	A	E	E			
E	E	F	F	H	H		
E	F	F	H	H	H		
I	L	L	L	N	N	O	O
O	O	P	P	R	R		
R	R	T	S	S			
R	T	S	S	Z			

Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß die wagrechten Reihen Wörter folgender Bedeutung ergeben: 1. Konsort; 2. Gutshaus; 3. Amtsgewand; 4. Rechts-handel; 5. Ungeziehbare Frucht; 6. Willensäußerung; 7. Willenshandlung; 8. Genußmittel; 9. Konsortant. Die mittlere wagrechte und die mittlere senkrechte Reihe sind gleichlautend.

## Auflösung zum Kreuzworträstel in Nr. 15

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----

## Auflösung zum Visitenkarten-Rästel in Nr. 15

Heiratsvermittler

## Auflösung zum Zifferblatt-Rästel in Nr. 15

Rebe, Eber, Bern, Erna, Nabe, Nabel, Abel, Bel, Belp, Per.

## Kamm-Rästel

C	D	E	E	E	E	E	F	G	H
H	I	L	N	R	T				
I	I	L	O	S	U				
I	K	M	P	S	V				
I	L	N	R	S	A				

Die Buchstaben sind so umzustellen, daß der Rücken des Kamms einen wichtigen Herrenartikel nennt, die einzelnen Zähne: 1. Alte Speise, 2. Nahrungs-mittel, 3. Gährungsprodukt, 4. Gemüse, 5. Südfrucht 6. Werkzeug.

## Auch der mäßige Raucher

leidet unter dem Nikotinsatz an den Zähnen, der Reizung der Mund- und Rachenschleimhaut und dem rauchigen Mundgeruch (Atem). — Der regelmäßige Gebrauch von TRYBOL Zahnpasta verhindert das Gelbwerden der Zähne und macht sie sauber und weiß. Mundspülungen und Gurgeln mit TRYBOL Kräuter-Mundwasser erfrischen und stärken die Mund- und Rachenschleimhaut und beseitigen den unangenehmen Raucher-atem.



## Es macht schlank!

Herr Johannes Köhler, Altenburg, schreibt uns: „Seit 4 Jahre langem Suchen, verbunden mit großen Geldkosten des Probierens, habe ich endlich das gefunden; was gegen Korpulenz mit Erfolg und ohne Schaden anzuwenden ist, das Kruschen-Salz.“ Dieses Urteil ist nichts besonders Verwunderliches, sondern eine ganz natürliche Folge der Wirkungen des Kruschen-Salzes. Kruschen-Salz ist von allerbesten Einwirkung auf Leber und Nieren, es treibt die überflüssigen wässerigen Massen, die den Körper aufschwemmen, auf natürliche Weise heraus. Deshalb ist Kruschen-Salz von großem Einfluß auf das körperliche Normalgewicht.

In allen Apotheken erhältlich Fr. 4.50 pro Glas.

Alleinvertrieb für die Schweiz:

DOETSCH, GREYHER & CIE. A. G., BASEL.



Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen die Inserenten der Zürcher Illustrierten

Advertisement for CANADOLINE hair cream. Includes illustration of a woman's hair and a bottle of the product. Text: «Weil die Mode will, dass das Haar luftig gewellt und gleichmäßig in Farbe fet, empfiehlt der Fachmann regelmässige Einreibungen mit Canadoline. Die Poren werden belebt und die Haare behalten Ihren Naturolanz.»

## WELKURORT KARLSBAD

Kurbetrieb ganzjährig

Seit Jahrhunderten bewährte Heilerfolge bei Magen- und Darmleiden, Gallen-Erkrankungen, Diabetes, Zuckerharnruhr, Fettsucht, Gicht, Tropenkrankheiten, Geschlechtsstörungen beim Weibe u. s. w. 16 Thermalquellen von 40-72° C, Trink- und Badekuren 6 große Badenanstalten und alle modernen Kurbelhefe. Modernster Komfort. Alle Arten von Sport, Theater und Konzerte. Prachtvolle Waldungen. Auskünfte und Werbeschriften durch den

STADTRAT KARLSBAD - KURAMT

## „Welt-Detektiv“

Auskunftei, Detektei PREISS, Berlin W 46, Kleiststraße 36. Zwischen Hochbahnhöfen Nollendorf- und Wittenbergplatz Seit über 30 Jahren das bedeutendste deutsche Detektiv-Büro der großen Städte! Tausende ehrenvolle Anerkennungen, u. a. von Behörden, Richtern, Anwälten, Beamten, Kaufleuten usw. bewiesen größte Zuverlässigkeit, Vertrauenswürdigkeit und ehrwürdige Geschäftsführung. Ermittlungen, Beobachtungen in jeder privaten, geschäftlichen Angelegenheit, in Zivil- und Strafsachen überall

### AUSKUNFTE

über Verloben, Verlegenheit, Kauf, Fälschung, Einkommen, Gesundheit usw. für alle in- und ausländischen — übersichtlich — Plätze.

Dank ihrer eigenartigen gehaltvollen Zusammensetzung wird



durch zahlreiche freiwillige Zeugnisse anerkannt als unübertrefflich für eine Gesundheit und Schönheit fördernde Hautpflege

Für Frühjahrskuren sehr beliebt. Kurhaus Sonn- u. Matt Luzern. Physikal. diätet. Heilverfahren.

Advertisement for Jelmoli. Includes large stylized logo and text: Der beliebte Treffpunkt der Damen.